

# Ihre Lehre mit Berufsmatur



# Inhalt

- Die berufliche Ausbildung
- Unsere Schule
- Ihre Ausbildung
- Hinweise zur Aufnahmeprüfung
- Ihre Fragen





# Die berufliche Ausbildung

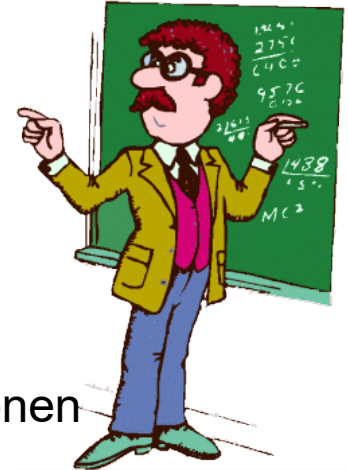
Ihr Umfeld als Schüler\*in



Freund\*innen



Eltern



Lehrpersonen



Verein



Schüler\*innen

# Die berufliche Ausbildung

Ihr Umfeld als Lernende\*r



Freund\*innen



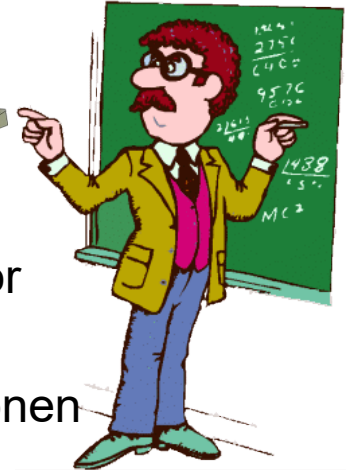
Berufsbildner\*in



Eltern



Berufsinspektor



Lehrpersonen



Verein



Arbeitskolleg\*innen



Schüler\*innen

# Die berufliche Ausbildung

## Eintritt in die Arbeitswelt

zB.





## Die berufliche Ausbildung

Berufsverband Kaufmännischer Verband Aargau Ost

# kaufmännischer verband

*mehr wirtschaft. für mich.  
im aargau.*

Infos unter [www.kfmv.ch](http://www.kfmv.ch) (Region Bern/Solothurn/Aargau)

# Die berufliche Ausbildung

## Ihr Wochenplan als Schüler\*in

Wochenplan von	bis						
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
7.00							
7.30	Schule	Schule	Schule	Schule	Schule		
8.00							
8.30							
9.00							
9.30							
10.00							
10.30							
11.00							
11.30							
12.00							
12.30							
13.00							
13.30	Schule	Schule		Schule	Schule		
14.00							
14.30							
15.00							
15.30			Schule				
16.00							
16.30							
17.00							
17.30							
18.00							
18.30							
19.00							
19.30							
20.00							
20.30							
21.00							



# Die berufliche Ausbildung

## Ihr Wochenplan als Berufslernende\*r

Wochenplan von	bis						
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
7.00							
7.30	Schule	Schule	Arbeit	Arbeit	Arbeit		
8.00							
8.30							
9.00							
9.30							
10.00							
10.30							
11.00							
11.30							
12.00							
12.30							
13.00							
13.30							
14.00							
14.30							
15.00							
15.30							
16.00							
16.30							
17.00							
17.30							
18.00							
18.30							
19.00							
19.30							
20.00							
20.30							
21.00							

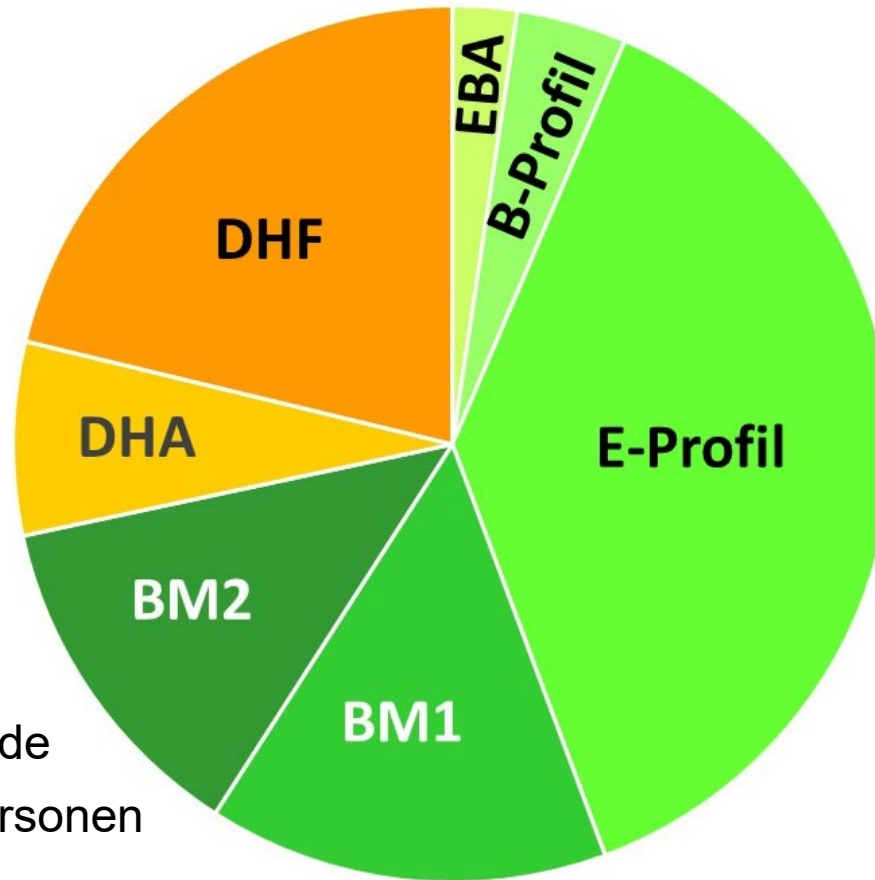
## Unsere Schule

### 3 Standorte



# Unsere Schule

## Ausbildungen



rund 1300 Lernende  
rund 100 Lehrpersonen





# Unsere Schule

## Weiterbildung

The screenshot shows a mobile application menu. At the top left, there is a close button labeled 'Menü schliessen'. The main menu items are: 'Berufslehre', 'Weiterbildung' (highlighted in green), 'BM 2', 'Höhere Fachschulen', 'Beratung', 'über das zB.', 'News', and 'Kontakt'. The 'Weiterbildung' item is expanded, showing a sub-menu with the following items: 'Infos Weiterbildung' (highlighted in green), 'Wirtschaft & Management', 'Marketing & Verkauf', 'Führung / Leadership', 'Handelsschule', 'Immobilien', 'Banken & Versicherung', 'Rechnungswesen / Treuhand', 'Personalwesen / HR', 'Sozialversicherung', 'Berufsbildner & SVEB', 'Informatik', 'Sprachen', 'Vorbereitungskurse FHNW', 'Fotografie', and 'Übersicht' (with a right-pointing arrow). At the top right of the sub-menu, there is a back arrow and the text 'Weiterbildung'. At the bottom left of the screenshot, the URL 'https://www.zentrumbildung.ch/#mm-40' is visible.

Menü schliessen

← Weiterbildung

Berufslehre

**Infos Weiterbildung** >

**Weiterbildung** >

Wirtschaft & Management

Marketing & Verkauf

Führung / Leadership

Handelsschule

Immobilien

**Banken & Versicherung**

Rechnungswesen / Treuhand

Personalwesen / HR

Sozialversicherung

Berufsbildner & SVEB

Informatik

Sprachen

Vorbereitungskurse FHNW

Fotografie

Übersicht →

https://www.zentrumbildung.ch/#mm-40

# Ihre schulische Ausbildung



# Ihre schulische Ausbildung

## Moderne Kaufleute ...

- haben ein fundiertes Fachwissen,
- arbeiten selbständig und denken mit,
- sind kommunikationsfähig,
- sind sprachgewandt,
- können im Team arbeiten,
- tragen Eigenverantwortung,
- arbeiten zuverlässig und genau,
- haben Freude an Computerarbeit,
- haben ein gutes Verständnis für Zahlen,
- wissen, wie sie Probleme lösen können,
- finden sich in der digitalen Arbeitswelt zurecht,
- ...

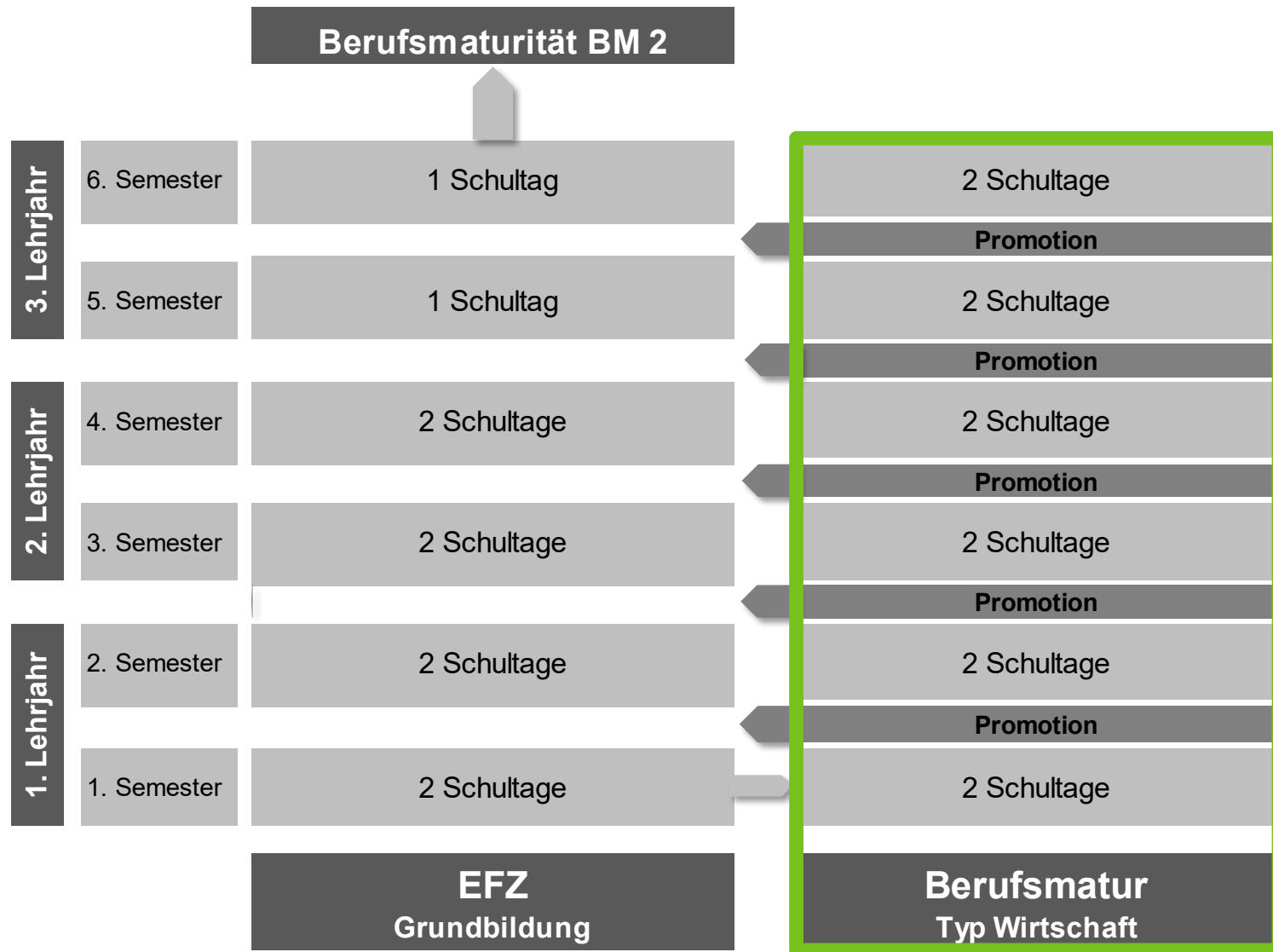
# Ihre schulische Ausbildung

## Der kaufmännische Kompetenzenwürfel





# Ihre schulische Ausbildung



# Ihre schulische Ausbildung

## Warum die Ausbildung mit Berufsmatur?

- Ziel: Fachhochschule als Alternative zu Kantonsschule → Universität
- Breite Allgemeinbildung: *Mathematik, Technik & Umwelt, Deutsch, Geschichte & Politik*
- Vertiefte Ausbildung in Kernfächern *Finanz-/Rechnungswesen* und *Wirtschaft & Recht*
- Höheres Niveau in den Fremdsprachen *Französisch* und *Englisch*
- Weg direkt an die Fachhochschule
- Weg über eine Passerelle an die Universität
- ...

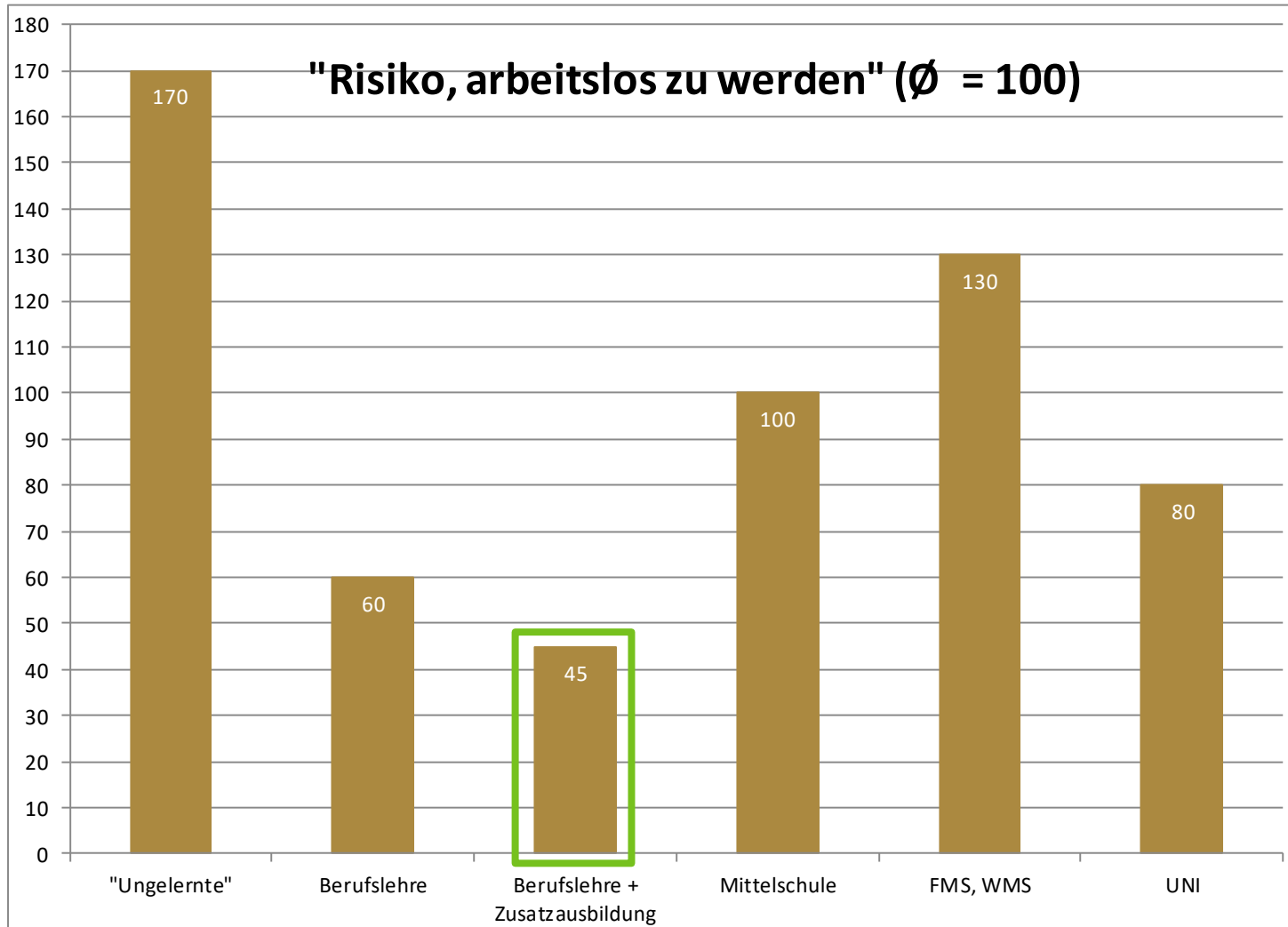
# Ihre schulische Ausbildung

Zusätzliche allgemeinbildende Qualifikation “Berufsmatur”



# Ihre schulische Ausbildung

## Warum die Ausbildung mit Berufsmatur?

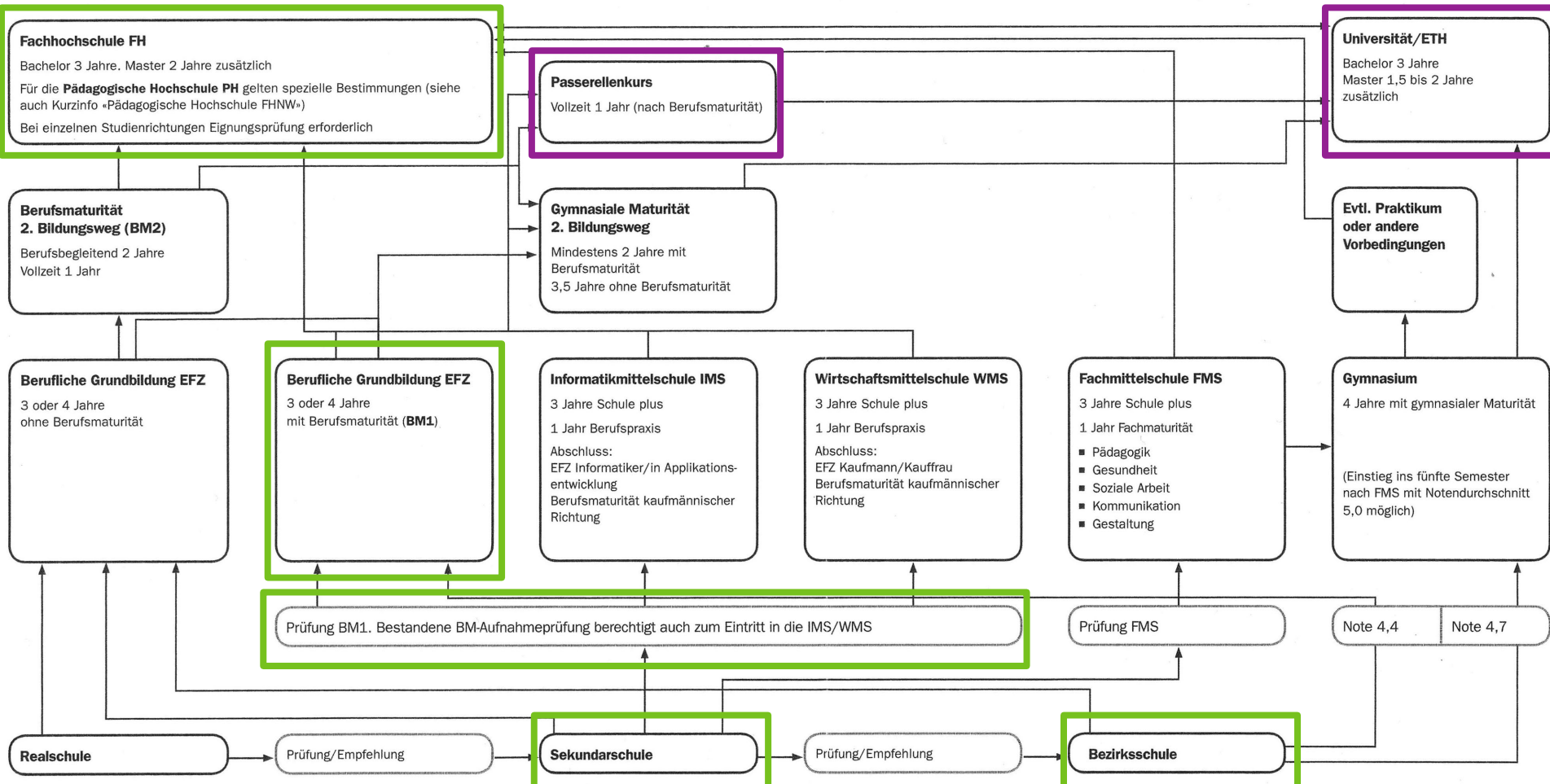




# Ihre schulische Ausbildung

## Warum die Ausbildung mit Berufsmatur?

VON DER VOLKSSCHULE BIS ZUR HOCHSCHULE WERDEN MÖGLICHE WEGE UND WECHSEL AUFGEZEIGT.



# Ihre schulische Ausbildung

## Aufnahmebedingungen

- Notenschnitt 4.4 nach 5. Sem. der Bez  
Notenschnitt 5.3 nach 5. Sem. der Sek  
oder
- Notenschnitt 4.4 nach 6. Sem. der Bez  
Notenschnitt 5.3 nach 6. Sem. der Sek  
oder
- Aufnahmeprüfung  
in Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen (Französisch, Englisch)  
Durchschnitt 4.0, nur 1 ungenügende Note
- zusätzlich: Tastaturschreiben im Griff haben  
(max. 6 Fehler auf 2'000 Anschläge bzw.  
max. 2 Fehler auf 1'400 Anschläge)

# Ihre schulische Ausbildung

## Besonderheiten

- Zeugnis nach jedem Semester
- Promotion während der ganzen Ausbildung
- Möglichkeit der Ausbildung mit Immersion (nur wenn die Nachfrage gross genug ist)
- 2 Wochen Sprachaufenthalt werden mit Nachdruck empfohlen

# Ihre schulische Ausbildung

## Bring Your Own Device

- die digitale Welt einbeziehen
- ständig Zugang zu Informationen haben
- Lehrmittel ständig parat haben
- Lehrmittel digital und auf Papier nutzen (je nach Belieben oder je nach Situation)
- Notizen einfach weiterverarbeiten
- Notizen nicht mehr verlieren
- Eigenverantwortung übernehmen
- Informationsflut managen
- Verschiedene Plattformen meistern

# Ihre schulische Ausbildung

## Bring Your Own Device

- technische Voraussetzungen beachten
- grosser Bildschirm oder leichtes Gerät?
- Geräte von Apple oder der Microsoft-Welt?
- Tablet-Funktion mit Stift?
  
- Energie gewährleisten (Powerbank?)
- Daten sichern (Cloud oder Harddisk?)



# Ihre schulische Ausbildung

## Fächer

### Grundlagen- fächer

- Deutsch
- Französisch
- Englisch
- Mathematik (bis 2. Lehrjahr)

### Schwerpunkt- fächer

- Finanz- & Rechnungswesen
- Wirtschaft & Recht

### Ergänzungs- fächer

- Geschichte & Politik (ab 2. Lehrjahr)
- Technik & Umwelt (im 3. Lehrjahr)

### Andere Fächer

- Sport
- HKB-E (IKA), Teil der Grundbildung EFZ
- Interdisziplinäre Arbeiten

# Ihre schulische Ausbildung

## Fächer

### Interdisziplinäres Arbeiten in den Fächern (IDAF)

- Fächerübergreifende Themen
- Handlungsorientiertes Arbeiten
- in den Lektionen integriert
- Prüfung am Ende  
(zählt für IDAF und/oder beteiligte Fächer)
- Zeugnisnoten im 3. und 4. Semester  
(zählen nicht zur Promotion, aber zum Abschluss)

### Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA)

- Zeitpunkt: 5. Semester (September bis Januar)
- Arbeit in 3-er-Gruppen
- ca. 30 Stunden Arbeit pro Gruppen-Mitglied
- Freies Thema im Rahmen der Schulfächer
- Präsentation vor Lehrpersonen am Ende
- zählt wie eine Prüfung zum Abschluss

# Ihre schulische Ausbildung

## Lernziele Grundbildung EFZ

### HKB-E

- Umgang mit elektronischen Medien
- Kenntnisse in Anwendungsprogrammen
- Kenntnisse zur Büro-Organisation
- Kommunikation
- Telefonieren

### Trainingseinheiten

- Vorbereitung auf Schluss-Prüfungen EFZ
- Selbständig organisiertes Lernen
- Fokus auf Reflexion des Arbeitsprozesses
- Keine Note
- Allenfalls Kombination mit IDAF

# Ihre schulische Ausbildung

## Zusätzliche Ausweise für den Arbeitsmarkt

### Informatik

- Advanced User SIZ (in den ersten 2 Lehrjahren)

### Französisch

- DELF B1 (im 3. Lehrjahr, November 2025) oder
- DELF B2 (im 3. Lehrjahr, März 2026)

### Englisch

- B2 First Certificate (im 3. Lehrjahr, März 2026)

# Ihre schulische Ausbildung

## Vor der Lehre erreichte Ziele

### Zertifikate

- Advanced User SIZ oder höher
- Fremdsprachen auf Niveau B2 oder höher

### Was ist zu tun?

- Kopie des Zertifikats einreichen an Konrektor A. Pribnow (erreichte Punktzahl bzw. Note muss ersichtlich sein)
- Termin: vor den Sommerferien bzw. sofort nach Erhalt

### Was haben Sie davon?

- Erleichterungen im Unterricht
- Unterstützung bei Vorbereitung auf eine höhere Stufe
- Schriftliche Schlussprüfung evtl. schon absolviert



# Ihre schulische Ausbildung

## Nachteilsausgleich

### Voraussetzungen

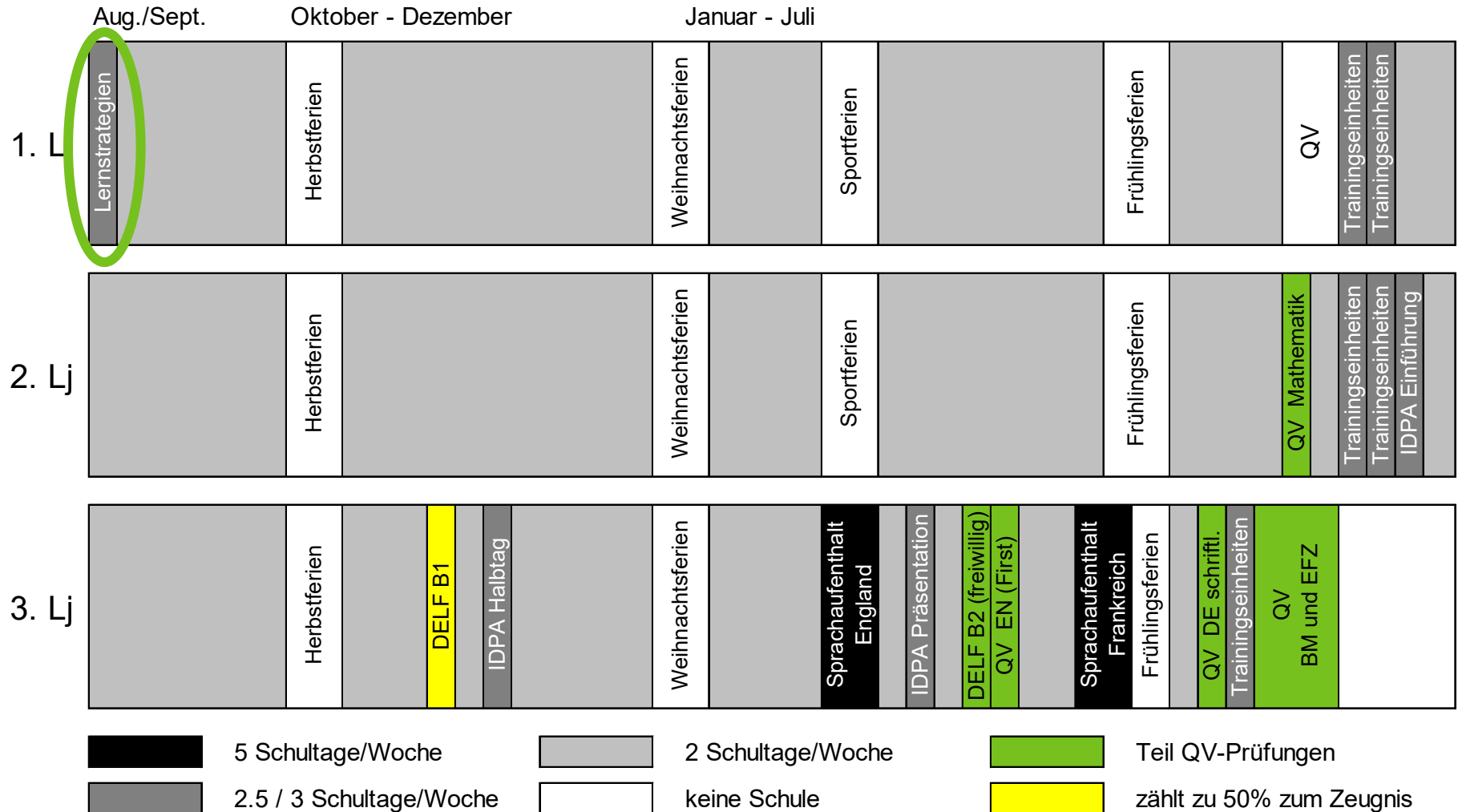
- Benachteiligung bei der Erbringung schulischer Leistungen
- Ärztliches Gutachten (evtl. mit Hinweis, wie der Nachteil ausgeglichen werden kann)

### Was ist zu tun?

- Gesuch mit ärztlichem Gutachten einreichen (an Konrektor A. Pribnow)
- Termin: vor den Sommerferien

# Ihre schulische Ausbildung

## Lehrablauf



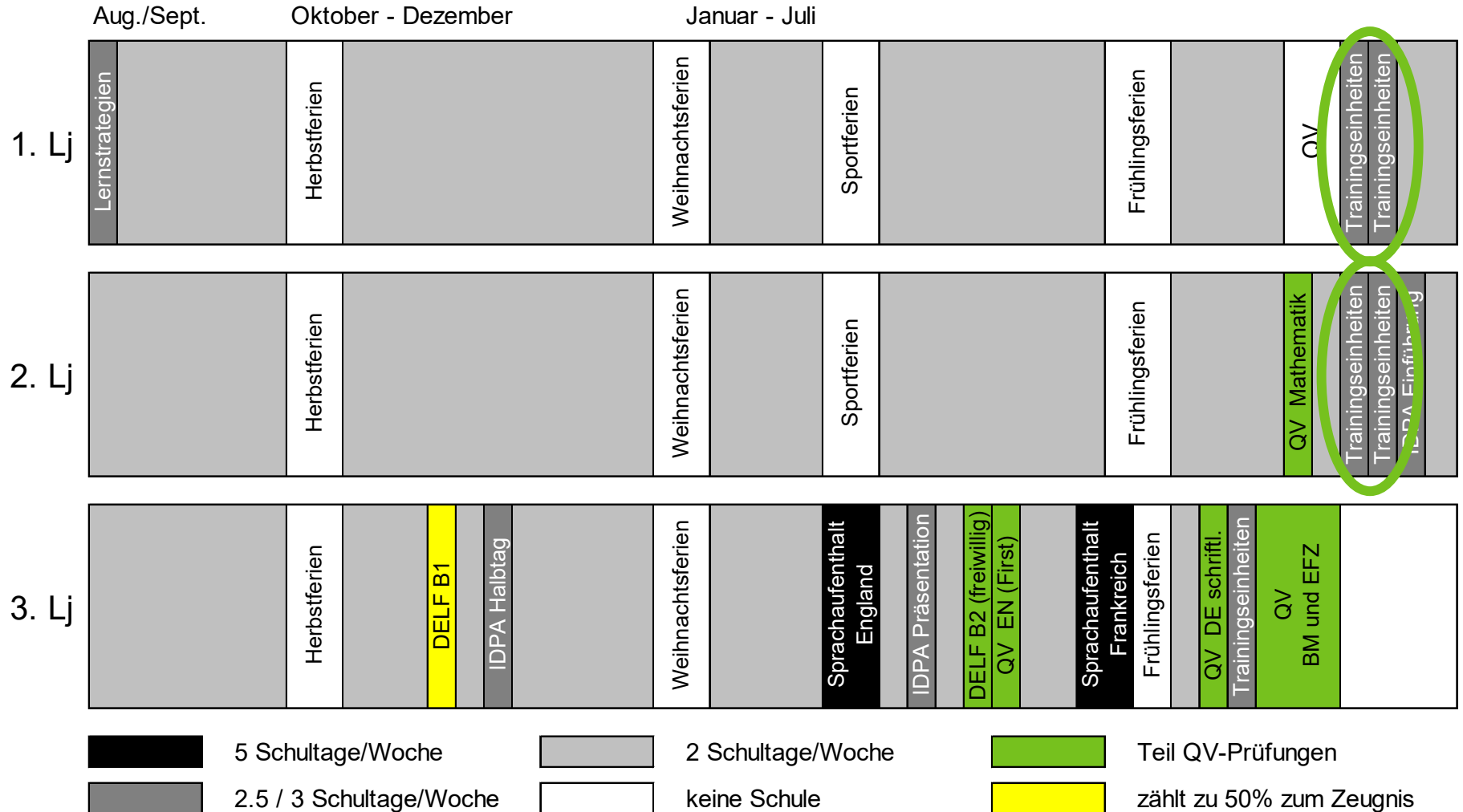
# Ihre schulische Ausbildung

## Lernstrategien

- Einführung Lernstrategien
- Administrative Arbeiten
- Prüfungs- und Lernordnung
- Informationen zum Absenzenwesen
- Kennenlernen einiger Apps und Plattformen

## Ihre schulische Ausbildung

### Lehrablauf



# Ihre schulische Ausbildung

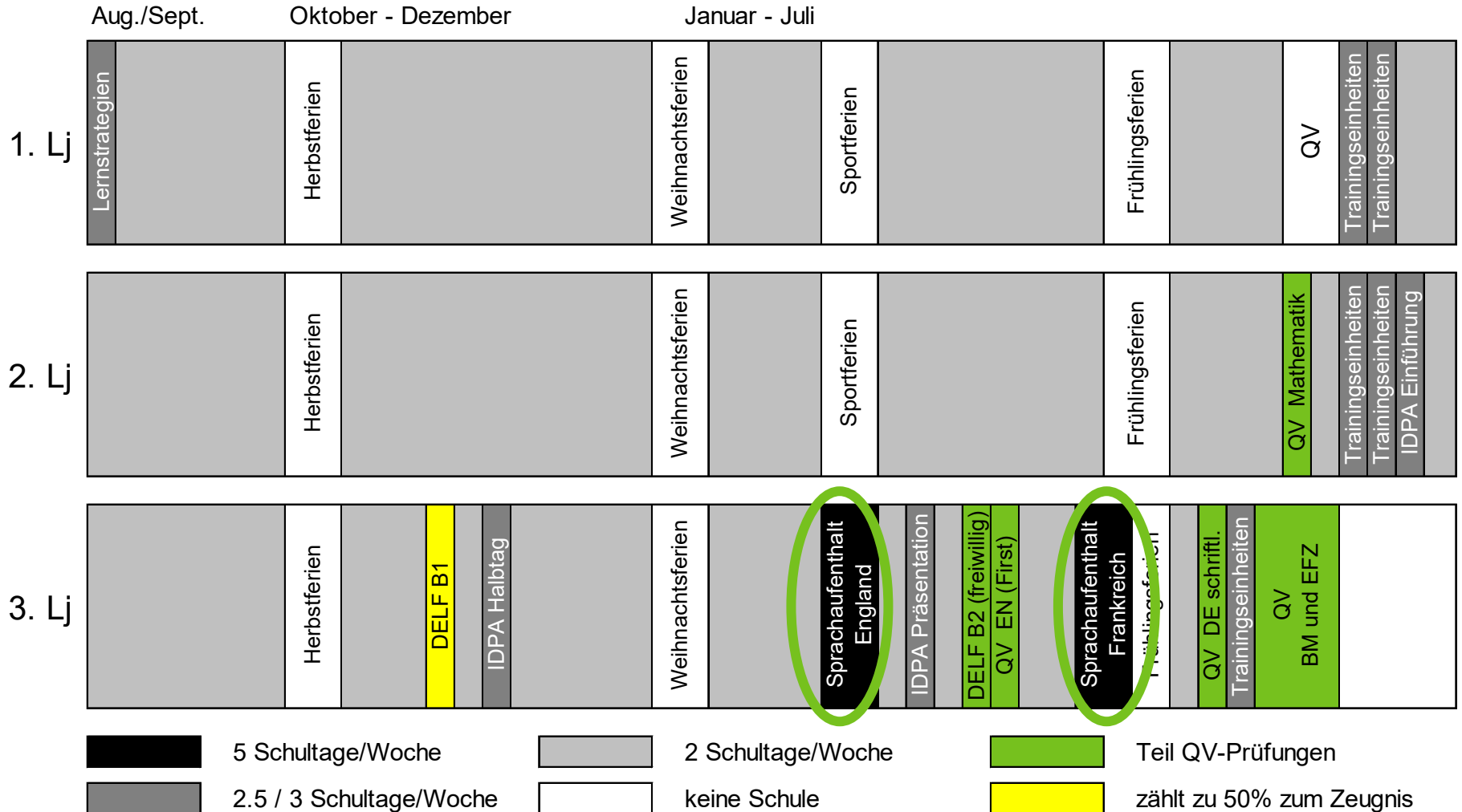
## Trainingseinheiten

- Vorbereitung auf QV-Prüfungen
  - Inhalte
  - Prüfungsform
- Abfederung für potenziellen Wechsel in Ausbildung EFZ
- Relevante Situationen
- Keine Noten für «Trainingseinheiten»
- Noten bei Kombination mit IDAF (nur 2. Lehrjahr)



# Ihre schulische Ausbildung

## Lehrablauf



# Ihre schulische Ausbildung

## Sprachaufenthalte

### Organisation

- Unterricht in einer Privatschule vor Ort (Prüfungsvorbereitung QV)
- Leben in einer Gastfamilie
- Möglichkeiten zu Exkursionen
- Lehrpersonen des zB. für Notfälle und Betreuung vor Ort
- Kosten (geschätzt)
  - CHF 2'000 (Frankreich)
  - CHF 2'400 (England)

**Wir empfehlen den Besuch eines Sprachaufenthalts!**

# Ihre schulische Ausbildung

## Sprachaufenthalt in England

### Sportferien 2026

- Salisbury, Südost-England
- Schule: English in Salisbury



# Ihre schulische Ausbildung

## Sprachaufenthalt in Frankreich

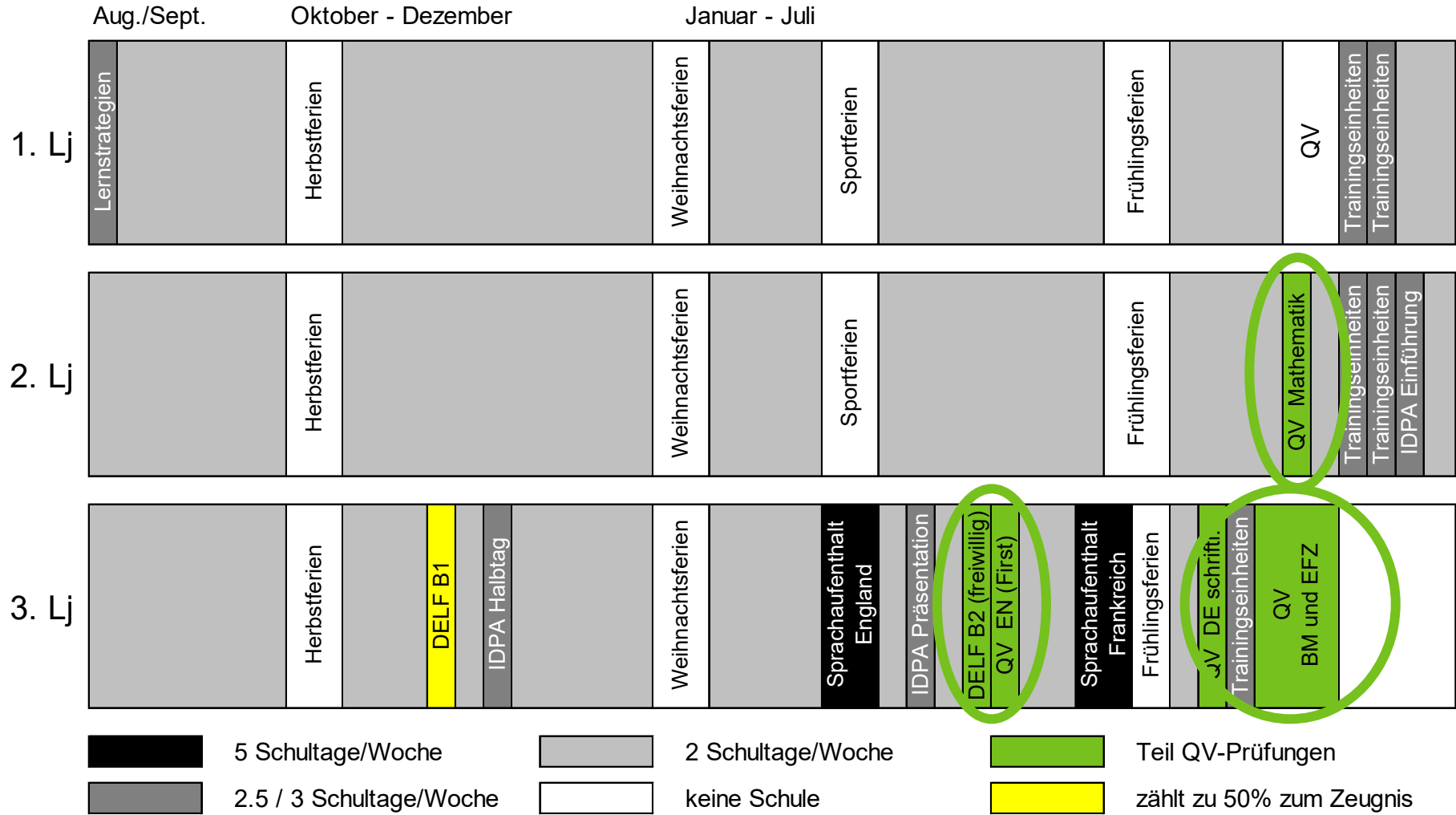
### Letzte Woche vor und erste Woche in Frühlingsferien 2026

- Montpellier, Südwest-Frankreich
- Schule: ILA (Institut Linguistique Adenet)



# Ihre schulische Ausbildung

## Lehrablauf





# Ihre schulische Ausbildung

## Qualifikationsverfahren (QV)



# Ihre schulische Ausbildung

## Qualifikationsverfahren (QV)

### Das müssen Sie bestehen

- Prüfung betrieblicher Teil
- Prüfungen EFZ (Orientierung an Handlungskompetenz-Bereichen)
- Prüfungen BM (Promotionsfächer)

### Grundlage: Fachnote

- 50% Erfahrungsnote (sämtliche Zeugnisnoten)
- 50% Prüfungsnote (1 oder 2 Prüfungen)

# Ihre schulische Ausbildung

## Finanzielle Belastung

### Sonderwochen

- Sprachaufenthalt England 2'400.-
- Sprachaufenthalt Frankreich 2'000.-

### Diplome

- Advanced User SIZ 500.-
- DELF B1 (Französisch) 450.-
- First (Englisch) 450.-

**Total (mindestens) 1'400.-**

**Total (höchstens) 5'800.-**

# Ihre schulische Ausbildung

## Finanzielle Belastung

### Möglichkeiten der Finanzierung

- Beiträge des Lehrbetriebs zu Lehrbeginn klären (diese haben keine Verpflichtung!)
- Persönliche Sparpläne
- Beiträge externer Stellen (auf schriftlichen Antrag)
- Beiträge der Schule (auf schriftlichen Antrag)

# Ihre schulische Ausbildung

BM abgeschlossen – und dann?

## Fachhochschule

- Wirtschaft
- Technik



## Höhere Fachschule

- Wirtschaft (HFW)
- Marketing (HFMK)

## Höhere eidg. Fachdiplome

- Wirtschaftsinformatiker
- Bankbeamter
- Werbeleiter
- Steuerexperte
- ...

## Eidg. Berufsprüfungen

- Buchhalter
- Marketingplaner
- ...

# Hinweise zur Aufnahmeprüfung

## Organisation

- **Ort:** zB. Zentrum Bildung, Standort Baden  
Zimmer U8 und U9
- **Zeit:** Beginn 07:45 Uhr, Ende 13:45 Uhr  
Es besteht die Möglichkeit, sich in unserer Mensa zu verpflegen.
- **Fächer:** Deutsch, Französisch, Mathematik, Englisch  
Bitte Geo-Dreieck, Zirkel und Taschenrechner mitbringen
- **Vorbereitung:** alte Prüfungen auf unserer [Website](#), inkl. Lösungen

**Ich wünsche Ihnen viel Erfolg bei uns!**

